



Aufnahmeverfahren als Ausbildungsbetrieb

„Duale Akademie“

lt. Zusatzbestimmung im DA Ausbildungsvertrag gem. §12 BAG

**Ausbildungsbetrieb:
(Firmenstempel)**

Ansprechpartner	
Telefon/Email:	
Gegenstand des Betriebes:	
Mitgliedsnummer WKW:	
Ausbildungsort:	
Ausbilder (Vorname/NAME/Geb.Datum)	
Mentor* (Vorname/NAME/Geb.Datum)	
Anzahl der Fachkräfte:	

*Der Mentor/die Mentorin unterstützt den DA Trainee bei der Erstellung des Zukunftsprojektes. Anforderungsprofil (siehe Infoblatt „Mentor/in“): fachlich relevante Qualifikation auf Basis des Nationalen Qualifikationsrahmen Stufe 5 - kurz NQR5 (BHS Matura oder höherer Abschluss) und mindestens zwei Jahre Berufspraxis oder AHS-Matura oder fachlich relevante Qualifikation auf NQR4 (Lehrabschluss) und mindestens drei Jahre Berufspraxis.

Das antragstellende Unternehmen möchte folgenden Beruf/folgende Berufe über die Duale Akademie ausbilden. (Bitte einen Lehrberuf aus dem aktuellen Angebot angeben und ankreuzen ob ein Feststellungsbescheid (FB) vorliegt)

Lehrberuf: _____

FB: ja nein

(Bearbeitungsvermerke Lehrlingsstelle) eingelangt am:

Vor- und Zuname BearbeiterIn:

Datum Betriebsbesuch:

Verpflichtende Kriterien für DA-Ausbildungsbetriebe

Der DA Ausbildungsbetrieb weist die betrieblichen Rahmenbedingungen auf, um den DA Trainees in ihrer Ausbildung jene Kenntnisse, Fertigkeiten und berufliche Erfahrungen zu vermitteln, die die Erreichung der DA Ausbildungsziele ermöglichen. Der Ablauf der Ausbildung ist so zu gestalten, dass sowohl die geforderten inhaltlichen, als auch die zeitlichen Vorgaben eingehalten werden können.

Der DA Ausbildungsbetrieb verfügt über:

- die Personal- & Recruiting-Kompetenz, um die Eignung von Bewerberinnen und Bewerbern vor Abschluss des DA Ausbildungsvertrages überprüfen zu können.
- die personelle Kapazität, eine Mentorin bzw. einen Mentor im DA Ausbildungsbetrieb zu nominieren (gemäß den Anforderungen laut DA Richtlinie), die/der den DA Trainee bei der Tätigkeit im DA Ausbildungsbetrieb - insbesondere bei der Erstellung des Zukunftsprojektes - unterstützt. Diese Mentorin bzw. dieser Mentor ist der Lehrlingsstelle spätestens zum Zeitpunkt der Anmeldung des DA Ausbildungsvertrages namhaft zu machen.
- die Bereitschaft, den DA Trainee für den Besuch der Kurse zum Erwerb der Zukunftskompetenzen und der damit verbundenen Abschlussprüfungen freizustellen.
- die Bereitschaft, dem DA Trainee ein mindestens einwöchiges Praktikum in einem ausländischen Ausbildungsbetrieb - allenfalls in einer ausländischen Bildungseinrichtung - zu ermöglichen.
- Strukturen im Ausbildungsbetrieb, um dem DA Trainee nach Absolvierung des DA Trainee-programms verstärkt Projekte/Aufgaben zu übergeben, die dem Ausbildungsziel der DA entsprechen.
- die Hard- und Software im betrieblichen Umfeld, um die Teilnahme an Webinaren sowie den Umgang mit digitalen Lerninhalten für den DA Trainee zu ermöglichen und in der betrieblichen Tätigkeit einzusetzen.

Der DA Ausbildungsbetrieb verpflichtet sich:

- zur Teilnahme an Evaluierungen/Befragungen, die dem Zweck der Weiterentwicklung und Qualitätssicherung der Dualen Akademie dienen.
- die Kosten für den Besuch der Kurse zum Erwerb der Zukunftskompetenzen einschließlich des ersten Prüfungsantritts pro Zertifikat in voller Höhe zu übernehmen.
- die Kosten des Auslandspraktikums (Reise- und Aufenthaltskosten) - abzüglich Förderungen, um die sich der DA Trainee selbst bemühen muss - zu übernehmen.
- den DA Trainee in Bereichen, Abteilungen und Tätigkeitsfeldern einzusetzen, die dem zunehmenden Wissensstand Rechnung tragen (dynamisches Tätigkeitsbild) und dem DA Trainee Tätigkeiten ermöglichen, um das Qualifikationsziel der DA zu erreichen.

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass mein Betrieb nach positivem Abschluss des Aufnahmeverfahrens als „Duale Akademie- Ausbildungsbetrieb“ auf wko.at und der Homepage www.duak.at veröffentlicht wird.

Datum/Unterschrift und firmenmäßige Zeichnung

Bei Fragen zur Dualen Akademie: www.duak.at